

# Chronik

## 1. TKC Leipzig 1998



<b>Datum</b>	<b>Ereignis</b>	<b>Bemerkungen</b>
01.01.1988	Jens Jähnert erhält erstes Tischfußballspiel („Schnipps“-Variante) aus CSSR.	Vorgeschichte
24.12.1995	Weihnachtsgeschenk - Ein Original Tipp-Kick-Spiel (Rollfeld) von der Fa. MIEG!	Zur Ablösung des Alt-Spiels aus den 50-ziger Jahren und des CSSR-Tischfußballspieles
20.01.1996	Das erste Tipp-Kick-Turnier in Leipzig/Lößnig! Teilnehmer: Nils Schmidt, Jan Lehmann, Stephan Linnert und Jens Jähnert.	Sieger: Stephan Linnert
17.02.1996	Zum zweiten Mal findet in Lößnig ein Tipp-Kick-Turnier statt. Neu dabei ist Frank Schachtschneider.	Sieger: Jens Jähnert
10.03.1996	Das 3. Lößniger Tipp-Kick-Turnier findet statt.	Sieger: Frank Schachtschneider
April 1996	Die 5 bisherigen Teilnehmer und Jakob Mühl besließen zusammen das regelmäßige Austragen einer Meisterschaft und eines Pokalwettbewerbes.	
Ende 1996	Die 1. Saison der Meisterschaft ist beendet.	Meister: Jens Jähnert Pokalsieger: Stephan Linnert
1997	Die 2. Saison beginnt mit 2 neuen Teilnehmern: Ronny Stricker, Robert Kramer.	Meister: Frank Schachtschneider Pokalsieger: Jens Jähnert
Ende 1997	Die dritte Saison beginnt mit 1 neuen Teilnehmer: Lutz Ehrig	Meister: Jens Jähnert Pokalsieger: Jens Jähnert
Anfang 1998	Die vierte Saison beginnt. Die Vereinsmeisterschaft wird erstmals mit Profi-Material auf wettkampfgerechten Platten ausgespielt.	Meister: Jens Jähnert Pokalsieger: Ronny Stricker
11.04.1998	Offizielle Gründung des 1. TKC Leipzig 1998 und Wahl der Vorsitzenden.	1.Vorsitzender: Jens 2. Vorsitzender: Lutz
Mitte 1998	Gemeinschaftsraum in der Zwickauer Straße 124 wird erste richtige Trainingsstätte.	
20.12.1998	Die zu den Halleschen Tipp-Kickers geknüpften Kontakte führen zu einem ersten Freundschaftsspiel in Leipzig.	Endergebnis: 7:25 (44:72) JJ 5:3, RS 2:6, LE 0:8, JL 0:8
Anfang 1999	Marcus Hennig tritt dem Verein bei.	
01.02.1999	Der 1. TKC Leipzig tritt dem DTKV bei.	
04.04.1999	Erste Turnierteilnahme bei der Ostdeutschen in Berlin (Marcus, Lutz, Jens).	Jens kommt in 2. Runde
Mitte 1999	5. Vereinsmeisterschaft ist beendet.	Meister: Ronny Stricker

		Pokalsieger: Jens Jähnert
Juli 1999	Bei den Ostwaldtagen (Projektwoche des Leipziger Wilhelm-Ostwald-Gymnasiums) 1999 können vier neue Kicker angeworben werden.	Richard Klemm, Andre Dorsch, Markus Mund und später auch Conrad Klemm nehmen ab der 6. Saison an der VM teil.
August 1999	Anmeldung für Regionalliga Ost 1999/2000	Kader: RS,JL,FS,MH,LE,NS,RK,JJ
Sommer 1999	FZZ am Mühlholz wird 2. Trainingsstätte.	
03.10.1999	Revanche gegen Hallesche TK gelingt nicht ganz (1. Punktspiel).	Endergebnis 16:16 (61:71), nach 15:9 Führung
30.10.1999	Erster Regionalligasieg gegen den ehemaligen deutschen Meister TFC Eintracht Rehberge.	Endergebnis 17:15 (79:83), JJ 6:2, RS 6:2, MH 3:5, NS 2:6
Ende 1999	Christoph Priebe (früher Bundesliga für Göttingen) und Alexander Breuß (HTK) nehmen an der 6. VM teil.	
1999	Weitere 3 Turniere wurden gespielt (NDEM in Bockenem; NiEM in Schöppenstedt; BEM in Nürnberg).	Frank gewinnt Lucky-Looser-Cup in Schöppenstedt, Jens erreicht in Nürnberg die Endrunde
22.04.2000	Teilnahme Spree-Cup und Ostdeutsche Meisterschaft in Berlin.	Spree-Cup: 3 Spiele - 3 deutliche Niederlagen
18.06.2000	Teilnahme an der 1. Mitteldeutschen Meisterschaft in Weißenfels.	Jens Jähnert gewinnt das Finale gegen Frank Schachtschneider und damit sein erstes Turnier
Juli 2000	Der TKC Leipzig beendet die Saison mit 5:7 Punkten auf dem 5. Rang.	Jens Jähnert bester Leipziger als 10. der Einzelwertung
August 2000	Start in die neue Saison mit 2 Mannschaften und 2 Neuzugängen: Alexander Breuß + Matthias Voss.	Kader: I: AB; JJ; NS; RS; MV II: AD; LE; MH; RK; JL; MM; FS
Juni 2001	2. MDEM in Leipzig	Erstes offizielles Turnier in Leipzig - im FZZ am Mühlholz! 1. Turniersieg für Lutz Ehrig gegen Jens Jähnert im Finale!
Juli 2001	Saisonende 1. TKC Leipzig I erreicht nach 6:0 Start den 5. Platz mit 6:8 Punkten. 1. TKC Leipzig II wird am Ende 7. mit 2:12 Punkten.	Beste Leipziger in der EW: 5.JJ; 17.MH (2.!!!); 18.NS; 20.RS; 21.FS
August 2001	Verein bricht auseinander aufgrund von Zivi und Bundverpflichtungen. Es finden in der Saison 2001/2002 trotz Anmeldung keine Spiele mehr statt ...	

2001/2002	in unregelmäßigen Abständen finden hin und wieder interne Turniere der ehemaligen Mitglieder und Interessierter statt ...	
2003 - heute	Mit wenigen Unterbrechungen wird das jährliche Tipp-Kick Turnier in der Vorweihnachtszeit in Markkleeberg bei Leipzig als inoffizielle sächsische Einzelmeisterschaft ;- ) ausgetragen. Mittlerweile ist dort auch schon die nächste Generation am Start!	Sieger (Stand 2022): 9 x Jens Jähnert 2 x Nils Lühe, Marcus Hennig 1 x Ronny Stricker, Richard Klemm, Tobias Benkert

## **Die Neuen aus dem Osten**

(von Jens Jähnert)

Die Neuen aus dem Osten, das sind derzeit 8 DTKV-Mitglieder des 1. TKC Leipzig 1998.

Der „Älteste“ von uns entstammt dem Geburtsjahr 1982, der Jüngste wurde 1983 geboren.

Seit April 1998 spielen wir nicht mehr nur zu Hause mit Familienmitgliedern, sondern regelmäßig im Verein. Wie viele Tipp-Kick-Spieler haben auch wir über das „Heimvergnügen“ unsere ersten Tischfußball-Erfahrungen gesammelt. Ich spreche hier bewusst von „Tischfußball“, da für uns dieses Vergnügen nicht nur auf Tipp Kick beschränkt war. Erste Erfahrungen wurden mit dem Spiel meiner Großeltern aus den 50ern und einer „Schnipps“-Variante aus der ehemaligen CSSR gesammelt. Nach der Wende fing 1994 auch für uns das „Original“-TK an, Realität zu werden.

Ende 1996 haben wir uns dann entschlossen, unser Freizeitvergnügen regelmäßig zu betreiben und über diese Übungs-/Trainingsabende entstand der Wunsch auch mit anderen unsere Kräfte zu messen. So wurden über die Fa. MIEG erste Kontakte zum DTKV geknüpft und schließlich Ende 1998 ein Aufnahmeantrag gestellt. Über den Verband haben wir auch den Kontakt zu den Halleschen Tipp-Kickers geknüpft und mittlerweile einen ersten Mannschaftsvergleich durchgeführt. Bei selbigem entstand auch das obige Foto. Unser Erstaunen war groß, als wir erfuhren, dass die Hallenser damals offensichtlich die einzigen DTKV-Mitglieder aus der ehemaligen DDR waren. Das musste ein Ende haben!

Unsere Vereinsarbeit steht derzeit sicher noch auf schwachen Füßen, da u.a. die Mitgliederzahl noch sehr begrenzt ist. Wir sind jedoch fest entschlossen diese Basis auszubauen. Auch dazu brauchen wir Kontakte zu alten TK-Hasen.

Im letzten Jahr haben wir anlässlich einer Projektwoche am Leipziger Ostwald-Gymnasium, das die Mehrzahl unserer Mitglieder besucht, ein TK-Schnupper-Turnier organisiert und über eine Schautafel über TK informiert. Dies wollen wir 1999 wiederholen und mit unserer Mitgliederwerbung verbinden.

Problematisch ist für uns die Organisation des Trainingsbetriebes, da es nicht so einfach ist, geeignete Räumlichkeiten zu finden und die Materialfrage für uns als Schüler auch nicht so einfach zu lösen ist. Zwischenzeitlich haben wir uns 3 Wettkampflplatten gebaut und auch einige Taschengeld-Märker in einigermaßen ordentliches Material investiert.

Im Jahr 1999 wollen wir unsere Öffentlichkeitsarbeit weiter intensivieren, auch wenn dies in einer Stadt wie Leipzig mit vielfältigen Freizeit- und Sportangeboten sicher nicht einfach ist. Hierin sehen wir eine wesentliche Möglichkeit, Tipp Kick einer breiteren Basis näher zu bringen. Aus unserer Sicht könnte hierzu die Fa. MIEG ebenfalls einen Beitrag leisten, z.B. durch Beigabe der neuesten TK-Rundschau für jeden Käufer eines TK-Spiels. Außerdem ist das Kontakt knüpfen zum Verband über MIEG aus unserer Sicht viel zu umständlich.

Die in der letzten `98er-Ausgabe der Rundschau angesprochene Nachwuchsproblematik würde damit sicher auch positiv beeinflusst. In dieser Ausgabe befasst man sich auch ausführlich mit der zu geringen Zahl von weiblichen (organisierten) Aktiven und verweist auf frühere Traditionen mit gesonderten Frauen/Mädchen-Wertungen bei Turnieren. Ebenso könnte man fragen: Warum gibt es keine speziellen Nachwuchswettkämpfe/-wertungen? Eine gesonderte U20-Meisterschaft in Turnierform wäre doch eine überlegenswerte Sache! Bei allem werden wir jedoch nicht vergessen, TK ist und bleibt für uns die schönste Nebensache der Welt.

Diesem Motto geschuldet diskutieren wir derzeit, zum Teil sehr kontrovers, ob wir uns in das Abenteuer Punktspielbetrieb stürzen. Wegen der mangelnden Organisationsdichte im Osten wäre dies für uns mit einem sehr großen Aufwand verbunden. Deshalb wollen wir zunächst an Turnieren teilnehmen und selbst Mannschaftsvergleiche organisieren. Unser großer Traum ist die Durchführung eines eigenen Turniers, leider fehlt uns dazu die Material- (nicht die materielle) Basis. Mit entsprechender Unterstützung wäre auch eine U20-Meisterschaft in Leipzig denkbar.

Am Ostersonntag 1999 ist für 3 Mitglieder des 1. TKC Leipzig ein Traum wahr geworden: Wir haben in Berlin an der 9. Ostdeutschen Meisterschaft teilgenommen. Auch wenn wir (noch) zu den lernenden zählten und nur 4 Spiele gewinnen konnten, wird diese Ereignis unsere weitere „Arbeit“ prägen. Diese tolle Erfahrung kann uns auch die unpünktlich Bahnreise nicht nehmen.

Wir versprechen den Alteingesessenen: Die Neuen aus dem Osten werden künftig nicht mehr so leicht zu besiegen sein!



## Unser 1. Freundschaftsspiel

# Freundschaftsspiel

### 1. TKC Leipzig 98 gegen Hallesche TK 91

#### Endstand

1 JÄHNERT, Jens	5 SCHIERING, Uwe
2 STRICKER, Ronny	6 SCHIERING, Oliver
3 EHRIG, Lutz	7 BREUß, Alexander
4 LEHMANN, Jan	8 SCHIERING, David

Punkte	Tore
7 : 25	44 : 72

1. TKC Leipzig 98		Hallesche TK 91		Ergebnis	Schiedsrichter	Spielverlauf	
1 JÄHNERT, Jens		5 SCHIERING, Uwe		5 : 3	3 EHRIG, Lutz	Tore	Punkte
2 STRICKER, Ronny		6 SCHIERING, Oliver		6 : 1	7 BREUß, Alexander	11 : 4	4 : 0
3 EHRIG, Lutz		7 BREUß, Alexander		4 : 6	1 JÄHNERT, Jens	Tore	Punkte
4 LEHMANN, Jan		8 SCHIERING, David		2 : 5	6 SCHIERING, Oliver	17 : 15	4 : 4
2 STRICKER, Ronny		5 SCHIERING, Uwe		3 : 5	4 LEHMANN, Jan	Tore	Punkte
3 EHRIG, Lutz		6 SCHIERING, Oliver		3 : 5	8 SCHIERING, David	23 : 25	4 : 8
4 LEHMANN, Jan		7 BREUß, Alexander		1 : 3	2 STRICKER, Ronny	Tore	Punkte
1 JÄHNERT, Jens		8 SCHIERING, David		2 : 2	5 SCHIERING, Uwe	26 : 30	5 : 11
4 LEHMANN, Jan		6 SCHIERING, Oliver		2 : 4	1 JÄHNERT, Jens	Tore	Punkte
3 EHRIG, Lutz		5 SCHIERING, Uwe		0 : 7	7 BREUß, Alexander	28 : 41	5 : 15
2 STRICKER, Ronny		8 SCHIERING, David		2 : 3	3 EHRIG, Lutz	Tore	Punkte
1 JÄHNERT, Jens		7 BREUß, Alexander		1 : 7	6 SCHIERING, Oliver	31 : 51	5 : 19
1 JÄHNERT, Jens		6 SCHIERING, Oliver		5 : 0	2 STRICKER, Ronny	Tore	Punkte
4 LEHMANN, Jan		5 SCHIERING, Uwe		2 : 7	8 SCHIERING, David	38 : 58	7 : 21
3 EHRIG, Lutz		8 SCHIERING, David		5 : 6	4 LEHMANN, Jan	Tore	Punkte
2 STRICKER, Ronny		7 BREUß, Alexander		1 : 8	5 SCHIERING, Uwe	44 : 72	7 : 25

	SCHIERING, Uwe	SCHIERING, Oliver	BREUß, Alexander	SCHIERING, David	Tore	Punkte
JÄHNERT, Jens	5 : 3	5 : 0	1 : 7	2 : 2	13 : 12	5 : 3
STRICKER, Ronny	3 : 5	6 : 1	1 : 8	2 : 3	12 : 17	2 : 6
EHRIG, Lutz	0 : 7	3 : 5	4 : 6	5 : 6	12 : 24	0 : 8
LEHMANN, Jan	2 : 7	2 : 4	1 : 3	2 : 5	7 : 19	0 : 8
Tore	22 : 10	10 : 16	24 : 7	16 : 11		
Punkte	6 : 2	4 : 4	8 : 0	7 : 1		

Der mit gekennzeichnete Spieler beginnt mit Weiß.

20.12.1998

Datum

1. TKC Leipzig 98

Hallesche TK 91

Wir haben die 2. Mitteldeutsche Einzelmeisterschaft (MDEM) 2001 in Leipzig ausgerichtet.

# **2. Mitteldeutsche Einzelmeisterschaft 2001**

Teilnehmen können alle Tipp-Kicker aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Neueinsteiger sind dabei herzlich willkommen!

**am Sonntag, 10. Juni 2001  
im OFT Mühlholz in Leipzig**

**Auslosung: 11:30 Uhr - Beginn: 12:00 Uhr**

Die drei Erstplatzierten sowie der Sieger des Lucky-Looser-Cups erhalten Pokale.

Die Startgebühr beträgt 5 DM pro Spieler

Anmeldung bis Donnerstag, 7. Juni bei:

- Matthias Voss: 0179/ 51 59 765
- Jens Jähnert: 0341/ 33 82 733

Aus Richtung Halle kommend:

- A 14 Abfahrt Leipzig-Zentrum
- Richtung B2/B96 Gera/Chemnitz
- -am Scheibholz (Rennbahn) auf Hochstraße B2
- 2. Abfahrt (Koburger Straße)
- nach links unter der Brücke durch
- nach rechts in die Prinz-Eugen-Straße
- Freizeitzentrum am Mühlholz auf der rechten Seite
- Parkfläche direkt gegenüber

## 2. Geschlossene Mitteldeutsche Einzelmeisterschaft 2001

### **ERGEBNISSE**

#### **Vorrunde:**

##### Gruppe A:

1. Markus Mund (1. TKC Leipzig)	5:3	12:8
2. Martin Engler (STK Weißenfels)	5:3	13:11
3. Matthias Voss (1. TKC Leipzig)	5:3	11:9
<hr/>		
4. Richard Klemm (1. TKC Leipzig)	3:5	13:19
5. Frank Schachtschneider (1. TKC Leipzig)	2:6	12:14

##### Gruppe B:

1. David Knoll (STK Weißenfels)	4:2	17:13
2. Nils Schmidt (1. TKC Leipzig)	4:2	17:13
3. Ronny Stricker (1. TKC Leipzig)	4:2	15:13
<hr/>		
4. Markus Hennig (1. TKC Leipzig)	0:6	15:25

##### Gruppe C:

1. Lutz Ehrig (1. TKC Leipzig)	3:3	20:17
2. Jens Jähnert (1. TKC Leipzig)	3:3	18:18
<hr/>		
3. Christian Voigt (STK Weißenfels)	3:3	14:15
4. Conrad Klemm (1. TKC Leipzig)	3:3	14:16

#### **Lucky-Loser-Cup:**

1. Christian Voigt (WSF)	8:0	38:15
2. Conrad Klemm (L)	6:2	27:29
3. Markus Hennig (L)	3:5	19:20
4. Richard Klemm (L)	2:6	17:26
5. Frank Schachtschneider (L)	1:7	11:22

#### **Endrunde:**

##### Gruppe A:

1. Jens Jähnert (L)	5:1	15:11
2. David Knoll (WSF)	4:2	18:16
3. Nils Schmidt (L)	2:4	8:12
4. Matthias Voss (L)	1:5	13:15

##### Gruppe B:

1. Lutz Ehrig (L)	6:0	14:7
2. Ronny Stricker (L)	4:2	16:8
3. Markus Mund (L)	2:4	8:14
4. Martin Engler (WSF)	0:6	5:14



## Finalspiele:

### Um Platz 7:

Matthias Voss (L) – Martin Engler (WSF) 7:8 s.d.

### Um Platz 5:

Nils Schmidt (L) – Markus Mund (L) 5:3

### Um Platz 3:

David Knoll (WSF) – Ronny Stricker (L) 4:1

### Endspiel:

Jens Jähnert (L) – Lutz Ehrig (L) 2:6



## Abschlussplatzierungen:

1. Lutz Ehrig (1. TKC Leipzig)
2. Jens Jähnert (1. TKC Leipzig)
3. David Knoll (STK Weißenfels)
4. Ronny Stricker (1. TKC Leipzig)
5. Nils Schmidt (1. TKC Leipzig)
6. Markus Mund (1. TKC Leipzig)
7. Martin Engler (STK Weißenfels)
8. Matthias Voss (1. TKC Leipzig)
9. Christian Voigt (STK Weißenfels)
10. Conrad Klemm (1. TKC Leipzig)
11. Markus Hennig (1. TKC Leipzig)
12. Richard Klemm (1. TKC Leipzig)
13. Frank Schachtschneider (1. TKC Leipzig)

## **B E R I C H T zur 2. MDEM**

*(von Matthias Voss)*

Auch der zweite Mitteldeutsche Einzelmeister kommt aus der Messestadt. Allerdings konnte mit Lutz Ehrig ein Spieler aus der 2. Regionalliga-Mannschaft des 1. TKC Leipzig seinen Clubchef, Titelverteidiger und haushohen Favoriten Jens Jähnert bezwingen. Wobei das Endspiel ähnlich einseitig war wie vor Jahresfrist beim Sieg Jähnerts gegen Schachtschneider. Dieser konnte nicht nur seinen Vizetitel nicht verteidigen, sondern enttäuschte als Turnierletzter auf der ganzen Linie.

Dagegen gab es einige positive Überraschungen: So ärgerte der erst 12 Jahre junge Conrad Klemm die Favoriten in der Vorrunde ganz gewaltig und schied nur denkbar knapp aus. Im Loser-Cup schaffte er dann den zweiten Platz hinter Christian Voigt, der in der gleichen Vorrunden-Gruppe ähnlich knapp gescheitert war, im Loser-Cup seinen Gegnern aber keine Chance ließ.

Für Aufsehen sorgte auch Voigts Vereinskamerad David Knoll, der sich den 3. Platz sicherte. Fast hätte ihn der Vorjahresdritte Matthias Voss noch ins Finale geschossen, aber der für Leipzig startende ehemalige Weißenfelser Klubchef schaffte als Angstgegner von Jens Jähnert diesmal nur ein Unentschieden gegen den Titelverteidiger.

Negativ war leider die Beteiligung. Der 3. potentielle Teilnehmerverein, die Hallesche Tipp-Kickers, mussten aus beruflichen und privaten Gründen komplett kurzfristig absagen. So nahmen wie 2000 in Weißenfels wieder 13 Clubspieler teil, diesmal fehlten allerdings die vereinslosen Spieler. Ob die Mitteldeutsche Einzelmeisterschaft im kommenden Jahr wieder als geschlossene Veranstaltung für Tipp-Kicker aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen oder als bundesoffenes Turnier über die Bühne gehen wird, steht zu diesem Zeitpunkt leider noch nicht fest.



## TIPP-KICK-GEFLÜSTER

Dem Tipp-Kick im Osten stehen (noch) schwerere Zeiten bevor. Der 1. TKC Leipzig wird seine 1. Mannschaft in der Regionalliga auflösen, da die meisten Spieler nach dem erfolgreichen Abitur in diverse Staatsdienste gehen („Gefreiter Jähnert, auf ihrem Allrounder ist ein Staubkorn“ oder „Schütze Stricker, lassen Sie Ihren Torwart gefälligst strammstehen, der hat schon wieder gekippt“).

Da die Tipp-Kick-Zukunft in Weißenfels zudem in den Sternen steht, wird Ex-Initiator Matthias Voss wieder zurückkehren und retten, was zu retten ist. Vorausgesetzt er behält sein Engagement beim Basket-ball-Bundesligisten Mitteldeutscher BC (Presse- und Hallensprecher). Ansonsten wird er sich für einen neuen Job bundesweit umsehen müssen, da sein „Lotterleben als Junggeselle“ spätestens mit der Geburt seines Sohnes Vincent (August) endgültig endet. Für Tipp-Kick-Nachwuchs in Weißenfels wäre also schon gesorgt!